

Chronologie Carl-Diem-Straße

- 17.04.1980:** **Beschluss des Gemeinderates**, die Zufahrtsstraße zum Sportzentrum in Kirchheim nach Carl Diem zu benennen.
- 12.02.1996:** **Anfrage von Herrn Karl-Heinz Klaiber** (Würzburg), ob der Stadtverwaltung Heidelberg bzw. dem Gemeinderat schon Umbenennungsanträge vorliegen.
- 23.05.1996:** **Schreiben der Oberbürgermeisterin Weber (Verfasser: Amt 62)** an Herrn Karl-Heinz Klaiber mit dem Inhalt, dass bisher noch keine Änderungsanträge vorlägen und eine Umbenennung geprüft würde.
- 13.08.1996:** **Antrag von Stefan Bamberg und Sven Metzger** (beide aus Heidelberg) an die Stadtverwaltung Heidelberg, man möge doch die Carl-Diem-Straße und die dortige Bushaltestelle umbenennen.
- 05.09.1996:** **Stellungnahme des Stadtarchivs (Dr. Blum)** zur Frage der Umbenennung. Aufgrund der ambivalenten Haltung von Carl Diem während der Nazi-Zeit und der Glaubwürdigkeit des Verwaltungshandelns schlägt das Stadtarchiv vor, die Straße nicht umzubenenen.
- 19.09.1996:** **Schreiben der Oberbürgermeisterin Weber** (Verfasser: Amt 62) an die Herren Stefan Bamberg und Sven Metzger mit dem Inhalt, dass eine Umbenennung derzeit geprüft würde.
- 29.03.1997:** **Anfrage seitens der Wählergemeinschaft Bad Schwartau**, ob Diskussionen über eine Straßenumbenennung liefen oder ob bereits Beschlüsse hierüber gefasst worden wären.
- 26.05.1997:** **Antwortschreiben des Amtes 62** an die Wählergemeinschaft Bad Schwartau. Es wurde hierin der bisherige Umbenennungsverlauf beschrieben und auf den hohen Verwaltungsaufwand aufmerksam gemacht.
- 14.04.1998:** **Erneuter schriftlicher Antrag des Herrn Stefan Bamberg**, die Carl-Diem-Straße in Fritz-Löhner-Beda-Straße (Textdichter des Heidelberg-Liedes) umzubenenen.
- 18.03.2003:** **Schriftlicher Antrag der Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes und des Bundes der Antifaschisten (VVN-BdA)**, die Carl-Diem-Straße gleichzeitig mit der Treitschkestraße umzubenenen.
- 25.11.2003:** **Antwortschreiben der Oberbürgermeisterin Weber (Verfasser: Amt 62) an den VVN-BdA** mit dem Inhalt, zuerst die Ergebnisse eines Experten-Hearings abzuwarten, das am 29.Sept.2003 in Würzburg stattgefunden hätte.
- 15.12.2006:** **Antrag der SPD-Gemeinderatsfraktion** an den neuen Oberbürgermeister Dr. Würzner um Aufnahme „Umbenennung der Carl-Diem-Straße“ als Tagesordnungspunkt bei der Gemeinderatssitzung am 8.2.2007.
- 11.03.2008:** **Antrag der GAL-Bezirksbeiräte Kirchheim** in der Sitzung des Bezirksbeirates, die Carl-Diem-Straße umzubenenen.
- 06.04.2009:** **E-Mail an den Oberbürgermeister von Herrn Knud Jahnke** (Heidelberg), den Antrag auf Umbenennung in die beteiligten Gremien einzubringen.

Vergleich mit anderen Städten

- Ludwigsburg:** Es gibt keine Aktivitäten, die bestehende Carl-Diem-Straße umzubenenen.
- Mannheim:** Die ehemalige Carl-Diem-Halle wurde umbenannt in „Halle Am Herzogenried“ und kurz danach abgerissen. Die neue Halle trägt den Namen „MWS-Halle Am Herzogenried“.
- Weinheim:** Es gibt derzeit keine Aktivitäten, die bestehende Diem-Straße umzubenenen.
- Würzburg:** In der Geburtsstadt Carl Diems wurde die Carl-Diem-Halle in „S.-Oliver-Halle“ umbenannt.